

Barockgarten Hundisburg gehört zu den besten

Bundesverband ehrt gut geführte und schönste Parks mit der „Green Flag“ / Elbauenpark und Rosarium auch dabei

Magdeburg (js) • In sechs Parks und Gärten Sachsens-Anhalts weht seit diesem Wochenende eine grüne Fahne: Sie erhielten die als „Green Flag“ genannte Ehrung vom Bundesverband regionaler Garteninitiativen. Erstmals dabei ist der Barockgarten am Schloss Hundisburg sowie der Landschaftspark Althaldensleben-Hundisburg im Landkreis Börde. Ihren Titel verteidigen konnten der Elbauenpark Magdeburg, das Rosarium Sangerhausen, die Schlossgärten in Blankenburg, die Parks Aschersleben sowie die „Gärten Gut Zichtau“ in Gardelegen.

Die Juroren schauen dabei nicht nur auf hübsche Blumen und gepflegte Rabatten. „Mit

Ästhetik allein ist bei uns kein Blumentopf zu gewinnen“, sagte Christin Hannemann vom Bundesverband mit Sitz in Marlow (Mecklenburg-Vorpommern). Die Prüfer wollen vor allem wissen, ob der Park gut geführt ist. Dazu gehört ein Pflegeplan, der genau festlegt, wann die Gärtner welche Flächen bepflanzen, düngen oder mähen. Wichtig ist auch der Zustand der Gebäude - vom Eingang über den Spielplatz, die Parkgaststätte bis zur Toilette.

Der Barockgarten Hundisburg beeindruckt vor allem durch den Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer, sagte Hannemann. Die Jury rät allerdings, deutlich mehr Werbung zu machen, um mehr Touristen an-

zulocken. „Nur durch Nutzung wird eine Anlage erhalten.“

Gut in Schuss ist der Elbauenpark Magdeburg, der nicht allein mit Blumen sondern auch mit großen Spielplätzen, der Seebühne und dem Jahrtausendturm Besucher lockt. Dringend erneuert werden müssen die Toilettenanlagen. Das Vorhaben ist bereits geplant.

Rundherum erneuert wurde bereits das Rosarium Sangerhausen. Der Investitionsschub wurde honoriert. Die Jury riet aber zu einem sehr vorsichtigen Umgang mit Pestiziden. Ganz vermeidbar sind diese allerdings nicht, da die alten Sorten nicht widerstandsfähig genug sind. Als Genreserve werden diese Rosen aber benötigt.



Schloss Hundisburg mit seinem Barockgarten überzeugte die Jury. Die Fachleute raten allerdings dringend zu mehr Werbung, damit mehr Touristen auf den Park aufmerksam werden. Foto: Blanke